

Donnerstag

Nidwalden, 13. 4.

Ennetmoos

Chiläkino: «Die weisse Arche», Film von Edwin Beeler; Kollekte, Kirche St. Jakob, 22.00–23.30.
Vereinsabend: Eagles Line Dancers, zu Country, Pop und Schlagermusik tanzen, Info: Tel. 041 610 64 18, Eimatt 16, neben Feuerwehrlokal, 19.30–22.00.

Stans

Vernissage Steps: Ausstellung Abschlussarbeiten des Schwerpunktfachs bildnerisches Gestalten am Kollegium St. Fidelis Stans, Winkelriedhaus, Engelbergstr. 54a, 18.00–20.00.

Obwalden, 13. 4.

Flüeli-Ranft

Kunstaktion «Das Ganze sehen»: Anlässlich des Jubiläums 600 Jahre Niklaus von Flüe malen Doris Windlin und ihre Künstlerkollegen Katerina Rutherford, Terry Achermann und Martha Ziegler auf dem Dorfplatz, 10.00–18.00.

Sarnen

Veronika's Ndiigo (Trio): World, Folk, Jazz im Rahmen von «Jazzmusik in Sarnen», Res.: Tel. 041 666 09 09, Topfkollekte, Kultur-Events-Keller Freiheit, 20.30.

Karfreitag

Nidwalden, 14. 4.

Emmetten

Wanderung der Nidwaldner Wanderwege: Traditionelle Wanderung von Emmetten durch den Brennwald; Infos: www.nw-wanderwege.ch, 8.00.

Stans

Steps: Abschlussarbeiten des Schwerpunktfachs bildnerisches Gestalten am Kollegium St. Fidelis Stans, Winkelriedhaus, Engelbergstr. 54a, 14.00–17.00.

Karsamstag

Nidwalden, 15. 4.

Stans

Osterhasen-OL: Verschiedene Kategorien; www.olg-now.ch, Eichli-Areal, 13.00–16.00.

Ostersonntag

Nidwalden, 16. 4.

Stans

Gemischter Chor Stans: Camerata Corona Stans und Solisten, Mozart: Missa Solemnis KV 337, Pfarrkirche, 10.30–11.30.

Obwalden, 16. 4.

Engelberg

«Art is work»: Scherenschnitt von Irene Odermatt, Holzskulpturen von Niklaus Weschler, Hotel Waldegg.

Ostermontag

Nidwalden, 17. 4.

Stansstad

Finissage – C. Lorente: Ansichten, Topografische Landschaften aus Stoff und Papier. Rauminstallation im Dachstock, Sust, 11.00–17.00.

Demnächst

Osterkonzert mit Daniel Ciobanu



Engelberg Am Ostersonntag, 16. April, findet das Klavierkonzert mit Daniel Ciobanu (Bild) im Barocksaal des Klosters Engelberg statt. Zur Aufführung kommen Werke von: N. Medtner, M. Mussorgsky, E. Enescu, W.A. Mozart, F. Schubert/Liszt, G. Gershwin. Eintrittskosten 45 Franken, 40 Franken mit Gästekarte/Einheimische/Fewo Premium Card, Jugendliche 15 bis 20 Jahre 20 Franken. Vorverkauf Tourist-Center Engelberg, Telefon 041 639 77 77 oder welcome@engelberg.ch.

Bühlers Messe mit Pauke und Trompete

Hergiswil Am Ostersonntag, 16. April, 9.30 Uhr, gelangt in der Pfarrkirche Hergiswil Christoph Bühlers Messe in G zur Aufführung. Mitwirkende sind der Kirchenchor Hergiswil, Patrick Roth und Manuela von Büren (Trompeten) und Josef Odermatt (Kesselpauke). An der Orgel ist Peter A. Schmidt. Musikalischer Leiter ist Patrick Erni.

Zuchtfamilienschau im Kanton Nidwalden

Nidwalden Am Dienstag, 18. April, werden von Braunvieh Schweiz fünf Kuhfamilien beurteilt. Um 10.30 Uhr bei Kaspar Barmettler, Gütsch, Ennetmoos; 11.30 Uhr bei Roland Scheuber, Betti, Ennetmoos; 13.30 Uhr bei Urs Käslin, Kleinbiel, Ennetbürgen; 14.30 Uhr bei Walter Lussi, Rohrhuisli, Stans; 15.30 Uhr bei Albert Gut, Bort, Wiesenberg. Am Freitag, 21. April, 14.15 Uhr wird von Swissherdbook bei Urs Christen, Etschenried, Ennetbürgen eine weitere Zuchtfamilie präsentiert. Die Aussteller laden alle Interessierten herzlich auf ihre Betriebe ein.

Anlässe über das Wochenende hinaus

NIDWALDEN

Ausstellungen

Stans: Salzmagazin, «Schliter – die Geschichte der Stanser Maschinenfabrik», bis 29. 10., Mi 14.00–20.00, Do–Sa 14.00–17.00, So 11.00–17.00.
Stans: Salzmagazin, «Mutig, trotzig, selbstbestimmt – Nidwaldens Weg in die Moderne», bis 29. 10., Mi 14.00–20.00, Do–Sa 14.00–17.00, So 11.00–17.00.
Stans: Winkelriedhaus, Engelbergstr. 54a, «Alte Meister», bis 7. 5., Dauerausstellung «Nachhall und Witterung», Mi 14.00–20.00/Do–Sa 14.00–17.00/So 11.00–17.00.
Ennetbürgen: Hangar beim Res-

Jetzt steht der Glasi-Turm

Hergiswil Wie ein «Phönix aus der Asche» ist der 20-Meter-Turm am Seeufer entstanden – zumindest was das Tempo betrifft.

Kurt Liembd
redaktion@nidwaldnerzeitung.ch

In nur eineinhalb Tagen wurden die Glaselemente zu einem eleganten 20 Meter hohen Glasi-Turm aufgebaut. Seit gestern Nachmittag ist er nun fertig und strahlt stolz Richtung Himmel. Am 13. Mai wird er offiziell eingeweiht mit einem grossen Fest für das ganze Dorf, für Kunden und Mitarbeiter. Die Höhe von 20 Metern ist nicht zufällig, denn es sind auch 200 Dezimeter – für jedes Glasi-Jahr einen Dezimeter. «Der Turm ist auch ein Denkmal für die vielen Menschen, die in den letzten 200 Jahren im Betrieb gearbeitet haben», sagt Glasi-Chef Roberto Niederer dazu. Mit Blick in die Zukunft sagt Niederer auch: «Mit diesem Projekt wollen wir natürlich auch zeigen, dass wir ganze Fassaden aus handgemachtem Glas herstellen können.» Das sei ein Novum, so etwas habe die Glasi zuvor noch nie gemacht, so Niederer. Vielleicht ergebe sich daraus ja ein ganz neuer Geschäftsweig.

7 Tonnen, 700 Glasplatten

Der Turm besteht aus 700 Platten, die an einen Metallunterbau geklebt sind. Das ganze Projekt ist «made in Hergiswil», von den Glasplatten über den Metallbau bis zum Unternehmen, welches die Pfählung für den Untergrund und den Betonsockel machte. Immerhin wiegt die ganze Konstruktion 35 Tonnen (Glas 7 Tonnen) und muss Wind und Wetter standhalten. Kostenpunkt des Turmes: 700 000 Franken.

Dass der Turm direkt am See steht, ist kein Zufall. Denn der See bildete während Jahrzehnten den wichtigsten Transportweg für Energie und Waren. Deshalb wurde auch die Glasi direkt am See gebaut.



Mit Hilfe eines Krans wurde der gläserne Turm der Glasi am Seeufer aufgebaut.
Bild: Corinne Glanzmann (Hergiswil, 12. April 2017)

Mehr Taggeld und Kinderbetreuung?

Obwalden Am 21. Mai kommen zwei kantonale Vorlagen vors Volk, weil in beiden Fällen gegen die entsprechenden Beschlüsse das Referendum ergriffen worden ist. Zum einen geht es um eine Änderung des **Bildungsgesetzes** mit einer Ergänzung der familienergänzenden Kinderbetreuung im Schulalter, zum anderen um höhere Entschädigungen für Kantonsräte und nebenamtliche Behörden- und Kommissionsmitglieder (**Behörden-gesetz**). Bildungsdirektor Franz Enderli und Kommissionspräsident Markus Ettlín stellten die beiden Vorlagen gestern zuhänden der Medien vor und plädierten in beiden Fällen gemäss Entscheid des Kantonsrats für ein Ja des Volkes.

Mehr Geld, aber nicht für Sitzungen

Fraktionen und Kommissionen des Kantonsrats sowie Präsident und Vizepräsident des Kantonsparlaments sollen besser für ihre Arbeit honoriert werden. Der Kanton rechnet mit Mehrkosten von 45 000 bis 65 000 Franken pro Jahr. Markus Ettlín rechnete vor, dass der Stundenlohn für den oft in der Freizeit geleisteten Aufwand in Kommissionen oder Fraktionen zuweilen weniger als 20 Franken betrage. Die Entschädigungen seien seit 18 Jahren nicht mehr angepasst worden und lägen auch künftig unter denjenigen in Nachbarkantonen.

Regierung möchte «Bruchstelle» abschaffen

Im Gegensatz zur familienexternen Kinderbetreuung im Vorschulalter gebe es heute nichts Einheitliches nach Schulbeginn. Diese Bruchstelle gelte es aufzuheben, betonte Franz Enderli. So könnten Frauen und Männer in der Familienphase «mindestens mit einem Bein im Beruf bleiben» und fänden später den Anschluss leichter. Das stärke Familien und Wirtschaft. Die Kosten der Betreuung sind grundsätzlich von den Eltern zu übernehmen. Für solche mit tiefen Einkommen sind Sozialtarife geplant.

Wir kommen vor der Abstimmung ausführlich auf Pro- und Kontra-Argumente zurück. (mww)

Diverses

Sarnen: BIZ, Brünigstrasse, Di/Do 16.00–18.00, Mi 13.30–18.00, 14. bis 17. April geschlossen.

Sarnen: Kantonsbibliothek, Grundacherhaus, Gesellenweg 4, Mo/Di/Fr 14.00–18.00, Mi 13.30–19.00, Sa 9.30–12.00, 14. bis 17. April geschlossen.

Engelberg: Schaukäserei: Kloster, täglich, 10.30–15.30.

Notfallnummern

Notfallarzt: 041 660 3377; Kantonsspital: 041 666 44 22; Polizei: 041 666 65 00.

Stans: Kantonsbibliothek, Engelbergstrasse 34, Di–Fr 14.00–18.00, Sa 9.00–13.00, 14. bis 17. April geschlossen.

Hergiswil: Dorfplatz, Naturprodukte- und Gemüsemarkt, jeweils Donnerstag, 7.00–12.00.

Notfallnummern

Notfallarzt: 041 610 8161; Kantonsspital: 041 618 18 18; Polizei: 041 618 44 66.

OBWALDEN

Ausstellungen

Engelberg: Talmuseum, «Gruss aus Engelberg», bis 17. 4.

Sachseln: Museum Bruder Klaus, «Niklaus von Flüe – Vermittler zwischen Welten», bis 1. 11., Di–Sa 10.00–12.00 und 13.30 bis 17.00, So 11.00–17.00. Jeder 2. Mittwoch im Monat 19.00–21.00. Karfreitag geschlossen, Ostermontag 11.00–17.00.

Sachseln: Museum Bruder Klaus, «Ins Zentrum – Radbilder und Räderwerke», bis 1. 11., Vernissage, 9. 4., 11.00. Di–Sa 10.00–12.00 und 13.30 bis 17.00, So 11.00–17.00. Jeder 2. Mittwoch im Monat 19.00–21.00. Karfreitag geschlossen, Ostermontag 11.00–17.00.

Grafenort: Herrenhaus, Beatrice Sala/Carla Loretz, «Augenblicke» bis 30. 4., die Künstlerinnen sind anwesend am 23./29./30. 4.

Nidwaldner Obwaldner Zeitung

Herausgeberin: Luzerner Zeitung AG, Malhofstrasse 76, Luzern. Doris Russi Schurter, Präsidentin des Verwaltungsrates, E-Mail: leitung@lzmedien.ch.

Verlag: Jürg Weber, Geschäftsführer; Ueli Kalteneider, Lesemarkt; Stefan Bai, Werbemarkt.

Ombudsman: Rudolf Mayr von Baldegg, r.mayr@baldegg.com

Publizistische Leitung: Pascal Hollenstein (pho).

Redaktion Nidwaldner Zeitung/Obwaldner Zeitung (145. Jahrgang Nidwaldner Volksblatt, 32. Jahrgang Nidwaldner Tagblatt): Markus von Rotz (mvr, Redaktionsleiter); Oliver Mattmann (om, Stv. Redaktionsleiter); Adrian Venetz (ve, Leiter Büro Sarnen); Christoph Riebeli (cri); Martin Uebelhart (mu); Philipp Unterschütz (unp); Matthias Piazza (map, red. Mitarbeiter).

Chefredaktion: Chefredaktor: Jérôme Martinu (jem). Stv. Chefredaktoren: Dominik Buholzer (bu, Leiter Zentralschweiz

am Sonntag); Roman Schenkel (rom, Leiter überregionale Ressorts); Flurina Valsecchi (flu, Leiterin regionale Ressorts).

Redaktionsleitung: Robert Bachmann (bac, Leiter Online); Balz Bruder (bbr, Blattmacher/Autor); Sven Gallinelli (sg, Visueller Blattmacher); Christian Peter Meier (cpm, Leiter Reporterpool); Lukas Nussbaumer (nus, Leiter Ressort Kanton); Arno Renggli (are, Leiter Gruppe Gesellschaft und Kultur).

Ressortleiter: Kari Kälin (kå, Leiter Politik); Robert Knobel (rk, Leiter Stadt/Region); René Leupi (le, Sportjournalist); Hans

Graber (hag, Leiter Piazza/Wissen); Regina Grüter (reg, Apero/Agenda); Lene Horn (LH, Foto/Bild).

Adresse Nidwaldner Zeitung: Obere Spichermatt 12, Postfach 748, 6371 Stans. Redaktion: Telefon 041 618 62 70, Fax 041 610 65 10, redaktion@nidwaldnerzeitung.ch. Hauptredaktion Luzern: Telefon 041 429 51 51, Fax 041 429 51 81, redaktion@luzernerzeitung.ch

Abonnemente und Zustelldienste: Telefon 041 610 50 80, Fax 041 429 53 83, leserservice@lzmedien.ch. Billetvorverkauf: Telefon 041 618 62 70.

Adresse Obwaldner Zeitung: Brünigstrasse 118, Postfach 1553, 6061 Sarnen. Redaktion: Telefon 041 662 90 70, Fax 041 610 65 10, E-Mail: redaktion@obwaldnerzeitung.ch, Hauptredaktion Luzern: Telefon 041 429 51 51, Fax 041 429 51 81, E-Mail: redaktion@luzernerzeitung.ch.

Abonnemente und Zustelldienste: Telefon 041 661 02 80, Fax 041 429 53 83, E-Mail: leserservice@lzmedien.ch. Anzeigenverkauf: NZZ Media Solutions AG, Obere Spichermatt 12, 6371 Stans, Telefon 041 429 52 52, Fax 041 429 59 69, E-Mail: inserate@lzmedien.ch.

Technische Herstellung: LZ Print/Luzerner Zeitung AG, Malhofstr. 76, Postfach, 6002 Luzern, Tel. 041 429 52 52. Abonnementspreis: 12 Monate für Fr. 449.–/6 Monate für Fr. 232.50, 12 Monate nur E-Paper Fr. 368.– (inkl. MWST).

Die irgendetwas geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Anzeigen oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoß wird gerichtlich verfolgt.